

## 1.08 Vorgartenbepflanzung artenreich und pflegeleicht

erstellt/überarbeitet 02.2019



Mit **Blüten, Farben, Früchten, Duft und Blätterrauschen** empfängt ein Vorgarten jeden Tag Bewohner, Besucher, Vögel und Insekten.

Leider werden immer mehr Flächen in den Gärten mit Pflasterflächen versiegelt oder mit Schotter zugeschüttet, keine gute Entwicklung für das Mikroklima und die Insektenwelt. Bäume und Kletterpflanzen sorgen für Abkühlung, Lärminderung und wirken als Feinstaubfilter. Blütenpflanzen in unseren Gärten bieten Nahrung für Insekten und Vögel. **Der Hausgarten erhält eine immer größere Bedeutung und Wertigkeit für ein angenehmes und lebenswertes Wohnumfeld und für den Artenschutz.**

Jeder Vorgarten und Garten kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten – wenn er **artenreich und vielfältig** gestaltet ist. In dieser Garteninformation werden einige Beispiele zur Bepflanzung von Vorgärten vorgestellt.

### Staudenmischpflanzungen

bieten Blüten- und Blattschmuck rund ums Jahr. Allerdings ist für viele der Erstellungs- und Pflegeaufwand zu groß. Dass es anders geht, zeigen geprüfte Staudenmischpflanzungen. Diese sind im Privatgartenbereich noch ziemlich unbekannt, dabei gibt es hierfür viele Vorteile:

- ✓ Keine aufwendige Planung.
- ✓ Stauden bequem der Flächengröße entsprechend bestellen.
- ✓ Großes Angebot für alle Standortansprüche.
- ✓ Getestete Pflanzenmischungen die ganzjährig attraktiv sind.
- ✓ Wenig Pflegeaufwand.
- ✓ Ökologisch wertvoll.

Die Voraussetzung ist eine Pflanzfläche, die frei von Wurzelunkräutern ist. Die bestellten Stauden werden wie angeliefert nach Anleitung ausgelegt und eingepflanzt.

Bekannte Mischungen sind z.B. „Silbersommer“, die Weinheimer Staudenmischung „Indianersommer“ und die Veitshöchheimer Staudenmischungen „Blütentraum“ und „Blütenzauber“.



Einfach zu erstellen - Staudenmischpflanzungen



## Staudenpflanzungen im Kies

Bei Staudenpflanzungen im Kies stehen, im Gegensatz zu reinen Schotterflächen, die Pflanzen im Vordergrund. Hier wachsen nur die Stauden, die diesen Standort vertragen wie Königskerzen, Natternkopf, Thymian, Salbei, Nachtkerzen, Lein, Gräser, Sedumarten, etc.



Attraktiv und pflegeleicht – Staudenpflanzungen im Kies

- ✓ Ganzjährig attraktiv.
- ✓ Dauerhaft sehr pflegeleicht! (Kein Unkrautjäten, Rückschnitt im Frühjahr).
- ✓ Ökologisch wertvoll.

Die Fläche muss in der vollen Sonne liegen. Oberboden entfernen und 20-30cm Kies mit Sandanteil aufbringen (z.B. Körnung 0-32mm). Eigene Pflanzung mit geeigneten Stauden erstellen oder auf erprobte Staudenmischpflanzungen wie „Präriemorgen“ oder „Veitshöchheimer Schottermischung“ zurückgreifen.

## Bodendeckende Stauden

und Kleingehölze eignen sich sehr gut für eine flächige Begrünung. Gut geeignet gerade für schwierige Standorte z.B. im vollen Schatten, unter Gehölzen und als Ersatz für kleine, pflegeaufwendige Rasenflächen. Haben sich die Pflanzen einmal ausgebreitet, ist nur noch ein geringer Pflegeaufwand notwendig. Mit unterschiedlichen Wuchshöhen, Blattformen und Blütefarben lässt sich der Garten ansprechend gestalten.

- ✓ Ganzjährig attraktiv.
- ✓ Nach dem Einwachsen sehr pflegeleicht!

- ✓ Stark wuchernde Pflanzen müssen begrenzt werden.
- ✓ Bodendeckende Stauden können durch Teilung immer wieder selbst vermehrt werden.

Vor dem Pflanzen ist zu überlegen welche Pflanzen an welchen Standort passen. (Sonne, Halbschatten, Schatten, Bodenart, Stückzahl pro m<sup>2</sup> beachten). Bodendecker immer in großen Gruppen pflanzen. In den ersten 2-3 Jahren bei Trockenheit wässern und Wildwuchs entfernen. Beispiele empfehlenswerter Bodendecker:

**Elfenblume** *Epimedium grandiflorum*,  
**Fetthenne** *Sedum floriferum*  
**Frauenmantel** *Alchemilla epipsila*  
**Gedenkemein** *Omphalodes verna*  
**Immergrün** *Vinca minor*  
**Schaumblüte** *Tiarella cordifolia*  
**Silberwurz** *Dryas x suendermannii*  
**Storchschnabel-Arten** *Geranium*  
**Teppich-Golderdbeere** *Waldsteinia ternata*



Storchschnabel (Geranium) als wüchsiger Flächendecker

## Der Kräuterrasen

stellt einen Übergang zwischen einer Blumenwiese und einer Rasenfläche dar. Die Saatgutmischung besteht aus verschiedenen Gräsern und schnittverträglichen Blumenarten wie Gänseblümchen, Schafgarbe und Thymian. Ein Kräuterrasen ist eine sehr pflegeleichte und ökologisch sinnvolle Alternative zu normalen Rasenflächen. Er ist allerdings nur mäßig trittfest, d.h. er eignet sich für alle wenig genutzten Gartenflächen in der vollen Sonne. Die Wuchshöhe beträgt ca. 20-40 cm.

- ✔ **Wenig Pflegeaufwand** (4-8 mal mähen im Jahr).
- ✔ Belebte und bunte Fläche.
- ✔ **Ökologisch wertvoll.**
- ✔ Wenig Düngaufwand.

Beim Kräuterrasen findet dieselbe **Bodenvorbereitung** wie bei der Rasenanlage statt, eine Düngung sollte allerdings unterbleiben. Nährstoffreiche und bindige Böden mit Sand abmagern.

Zur **Aussaat** wird eine Kräuterrasenmischung verwendet. Hiefür gibt es eine **Regelsaatgutmischung (2.4 Gebrauchsrasen-Kräuterrasen.)** Nach der Aussaat die Fläche feucht halten.

Von der **Pflege** und der Benutzung hängt es ab, wie sich der Rasen entwickeln wird. **Die Pflanzenvielfalt wird größer, je weniger gemäht und je weniger der Rasen genutzt wird.** Rasenflächen lassen sich durch abmagern und weniger Schnitt nach und nach in einen Kräuterrasen umwandeln.



Kräuterrasen bieten eine pflegeleichte Alternative zu Rasenflächen.

## Artenreiche Saatgutmischungen (Ein- und mehrjährige)

Ein buntes und etwas wildes Vorgartenbild ähnlich einer Blumenwiese erhält man mit ein- und mehrjährigen Saatgutmischungen mit heimischen Pflanzen. Die Flächen sollten in der vollen Sonne liegen und der Boden mit Sand oder feinem Kies abgemagert werden. Als **Saatgut** sollte **standortgerechtes** (feuchter oder trockener Standort) und **gebietsheimisches Saatgut** bezogen werden. Billige Allround-Mischungen blühen oft nur im ersten Jahr gut und sind für

dauerhafte Anlagen ungeeignet. Das Saatgut nicht bedecken, da die meisten Pflanzen Lichtkeimer sind. Die Fläche in der Keimphase feucht halten.

- ✔ **Sehr wenig Pflegeaufwand** (Rückschnitt im Frühjahr).
- ✔ Belebte und bunte Fläche.
- ✔ **Ökologisch sehr wertvoll.**
- ✔ **kein Düngaufwand**
- ✔ Je nach Saatgutmischung muss die Aussaat immer wieder erneuert werden

Für alle Kräuterrasen und Saatgutmischungen gilt: Ein **sonniger Standort** und ein **durchlässiger, magerer Boden** ohne Staunässe sind die **Grundvoraussetzungen** für ein gutes Wachstum.

## Gehölze für Vorgärten

**Hochstamm-Bäume** im Vorgarten haben eine große gestalterische Wirkung. Da der Platz jedoch oft begrenzt ist, ist es wichtig einen Baum auszuwählen der zum Haus und zur Größe des Vorgartens passt. Das Angebot an kleinkronigen bzw. schmalkronigen Hochstammbäumen ist groß.

- ✔ **Laubbäume wählen**, diese lassen im Winter die Sonne an das Haus.
- ✔ Laubbäume sorgen für Windschutz und durch die Beschattung und Wasserverdunstung für ein angenehmes Klima im Sommer.
- ✔ Viele Bäume bieten durch Ihre Blüten und Früchte Insekten und Vögeln Nahrung.

Beispiele empfehlenswerter kleinkroniger Hochstamm-Bäume mit Blüten und Fruchtschmuck:

**Felsenbirne Hochstamm** *Amelanchier lamarckii*

**Kornelkirsche Hochstamm** *Cornus mas*

**Apfeldorn Hochstamm** *Crataegus 'Carrierei'*

**Pflaumenblättriger Weißdorn** *Crataegus persimilis 'Splendens'*

**Zierapfel Hochstamm** versch. Sorten z.B. 'Evereste', 'Professor Sprenger'

**Ebereschen** z.B. *Sorbus aucuparia 'Edulis'*, *Sorbus 'Dodong'*



Zierapfel mit Fruchtschmuck im Vorgarten

## Sträucher

prägen den Vorgarten ganzjährig durch ihre Wuchsform, Belaubung und Blüte. Sie dienen außerdem als Nähr- und Nistgehölz für Vögel und Insekten.

Beispiele empfehlenswerter Sträucher mit Blüten und/oder Fruchtschmuck:

- Apfelbeere** *Aronia melanocarpa*
- Sommerflieder** *Buddleja davidii*
- Bartblume** *Caryopteris x clandonensis*
- Ährige Scheinhasel** *Corylopsis spicata*
- Strauch-Efeu** *Hedera helix* 'Arborescens'
- Eibisch** *Hibiskus syriacus*
- Stechpalme** *Ilex aquifolium*
- Mispel** *Mespilus germanica*
- Strauchrosen** z.B. 'Felicitas', 'Ghislaine de Feligonde', 'Westerland'
- Rotblättrige Rose** *Rosa glauca*
- Schweizer Weide** *Salix helvetica*
- Holunder** *Sambucus nigra*
- Fliederbeere** *Sambucus nigra* 'Black Lace'

## Kletterpflanzen

Gerade im Vorgarten, wo wenig Platz vorhanden ist, kommen Kletter- und Rankpflanzen besonders zur Geltung. Damit können Rankhilfen, Zäune, Fassaden und Sichtschutzelemente begrünt werden.

Beispiele für Kletterpflanzen:

- Klettergurke** *Akebia quintana*
- Clematis** verschiedene Arten wie **Oktober-Waldrebe** *Clematis paniculata*,
- Anemonen Waldrebe** *Clematis montana* 'Rubens', **Gewöhnliche Waldrebe** *Clematis vitalba*.

- Kletter-Hortensie** *Hydrangea petiolaris*
- Echtes Geißblatt** *Lonicera caprifolia*
- Immergrünes Geißblatt** *Lonicera henryi*
- Kletterrosen** z.B. 'New Dawn', 'Santana', 'Sympathie', 'Rosenreigen'
- Tafeltrauben** z.B. *Vitis* 'Muscat bleu'

### Fazit:

Jeder noch so kleine Vorgarten kann zu einer grünen und bunten Oase werden – zur Freude der Bewohner, Passanten und der Tierwelt.

## Mitglied werden



VERBAND **WOHNEIGENTUM**  
BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

Der Verband Wohneigentum ist der bundesweit größte Verband für selbstnutzende Wohneigentümer. Wir treten auf allen politischen Ebenen für ein familienfreundliches, altersgerechtes und bezahlbares Haus- und Wohnungseigentum ein. Wir engagieren und für einen neutralen, unabhängigen Verbraucherschutz und eine ökologisch orientierte Gestaltung von Haus und Garten. Profitieren Sie mit einer Mitgliedschaft von den vielen Leistungen und Versicherungen rund um Ihr eigenes Haus.

### Interesse?

Tel: 0721-981620  
[www.verband-wohneigentum.de/bw](http://www.verband-wohneigentum.de/bw)  
[Facebook.com/Verband.Wohneigentum.BW](https://www.facebook.com/Verband.Wohneigentum.BW)

**Besuchen Sie uns auch unter:**

## [www.gartenberatung.de](http://www.gartenberatung.de)

Internetauftritt der Gartenberater des Verband Wohneigentum. Unabhängige Fachinformationen rund um den Hausgarten.